

Vergleich verschiedene Absicherungsformen für den Pflegefall – Vor- und Nachteile

	Pflegezeitgeldversicherung	Pflegekostenversicherung	Pflegerentenversicherung
Anbieter	Private Krankenversicherer	Private Krankenversicherer	Private Lebensversicherer
Leistungen	Zahlt im Pflegefall ein Tagegeld in der vereinbarten Höhe. Das Geld ist frei verfügbar, es kann auch für pflegende Angehörige oder eine Haushaltshilfe verwendet werden.	Erstattet Pflegekosten bis zu einer bestimmten Höhe im Monat. In den meisten Tarifen verlangt der Versicherer einen Nachweis der Pflegekosten, daher ist das Geld in erster Linie für professionelle Pflege verwendbar.	Zahlt im Pflegefall eine monatliche Rente in der vereinbarten Höhe. Das Geld ist frei verfügbar, es kann auch für pflegende Angehörige oder eine Haushaltshilfe verwendet werden.
Pflege zu-hause	Je nach Tarif gleiche Leistungen für häusliche und stationäre Pflege oder geringere Leistungen für die Pflege zuhause.	Je nach Tarif gleiche Leistungen für häusliche und stationäre Pflege oder geringere Leistungen für die Pflege zuhause.	Höhe der Leistungen richtet sich nur nach der Pflegestufe, nicht danach, ob jemand zuhause oder im Heim lebt.
Leistungserhöhung	Je nach Tarif kann der Kunde die Leistungen später ohne erneute Gesundheitsprüfung gegen Mehrbeitrag erhöhen (Dynamik).	Je nach Tarif... ... gekoppelt an die Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung und deren Erhöhung ... oder Erstattung eines Anteils der Pflegekosten, damit an Kostensteigerungen angepasst. ... Oft auf jährlichen Höchstbetrag begrenzt.	Je nach Tarif kann der Kunde die Leistungen später ohne erneute Gesundheitsprüfung gegen Mehrbeitrag erhöhen (Dynamik). Zu den garantierten Leistungen können noch Leistungen aus Überschüssen hinzukommen.
Beitragsstabilität	Beiträge können im Vertragsverlauf steigen, wenn die Ausgaben höher liegen als der Versicherer ursprünglich kalkuliert hatte.	Beiträge können im Vertragsverlauf steigen, wenn die Ausgaben höher liegen als der Versicherer ursprünglich kalkuliert hatte.	Beiträge steigen nicht.
Beiträge im Pflegefall	Je nach Tarif sind Kunden im Pflegefall von Beiträgen befreit oder müssen weiterzahlen.	In der Regel müssen Kunden auch im Pflegefall weiter Beiträge zahlen.	Kunden brauchen im Pflegefall keine Beiträge mehr zu zahlen.

Vergleich verschiedene Absicherungsformen für den Pflegefall – Vor- und Nachteile

	Pflegetagegeldversicherung	Pflegekostenversicherung	Pflegerentenversicherung
Einmalzahlung statt laufender Beiträge möglich	Nein.	Nein.	Ja.
Gesundheitsprüfung	Ja. Gesundheitsfragen im Antrag. Ablehnung wegen Vorerkrankungen möglich.	Ja. Gesundheitsfragen im Antrag. Ablehnung wegen Vorerkrankungen möglich.	Ja. Gesundheitsfragen im Antrag. Ablehnung wegen Vorerkrankungen möglich.
Unterbrechen der Beitragszahlung	Nicht möglich. Im Ausnahmefall kann der Kunde den Vertrag für kurze Zeit ruhen lassen.	Nicht möglich. Im Ausnahmefall kann der Kunde den Vertrag für kurze Zeit ruhen lassen.	Möglich. Kunden erhalten dann im Pflegefall verringerte Leistungen.
Geld zurück bei Kündigung	Nein. Kündigt der Kunde den Vertrag, sind die bis dahin gezahlten Beiträge weg.	Nein. Kündigt der Kunde den Vertrag, sind die bis dahin gezahlten Beiträge weg.	Ja, nach einigen Vertragsjahren. Kündigt der Kunde, erhält er einen kleinen Teil der Beiträge zurück.
Bemerkung Eignung	Empfehlenswert für Menschen, die langfristig sicher die Beiträge aufbringen können und die im Pflegefall neben den gesetzlichen Leistungen Geld zur freien Verfügung haben wollen.	Etwas günstiger als die Pflegetagegeldversicherung, aber nur sinnvoll, wenn jemand ausschließlich professionelle Pflege durch einen Pflegedienst oder im Heim finanzieren will.	Deutlich teurer, dafür flexibler. Zahlt der Kunde zum Beispiel vorübergehend keine Beiträge, verliert er die Leistung nicht komplett.